

2013 P 12.4099 Klärung der Zuständigkeit für die Restfinanzierung bei ausserkantonalen Pflegeheimaufenthalten analog ELG (S 18.3.13, Bruderer Wyss)

2013 P 12.4051 Restfinanzierung ausserkantonaler Pflegeheimaufenthalte (N 22.3.13, Heim)

Der Bundesrat hat am 21. Oktober 2015 in Erfüllung der Postulate 12.4051 und 12.4099 den Bericht «Zuständigkeit für die Restfinanzierung im Rahmen der Pflegefinanzierung» verabschiedet. Der Bericht ist veröffentlicht unter [www.parlament.ch](http://www.parlament.ch) > Geschäft (Geschäftsnummer eingeben) > auf gesuchten Vorstoss klicken > Bericht in Erfüllung des parlamentarischen Vorstosses. Er stellt fest, dass für Pflegekosten, die ausserhalb des Wohnkantons einer Person anfallen, eine präzise Regelung fehlt. Der Bundesrat legt verschiedene Lösungen dar und kommt zum Schluss, dass die EL-Regelung für mehr Klarheit bei der Umsetzung sorgen würde. Er verzichtet aber auf einen konkreten Gesetzesvorschlag, da das Parlament bereits an einer Regelung arbeitet.

Der Bundesrat erachtet das Anliegen der Postulate als erfüllt und beantragt deren Abschreibung.

2013 M 12.4052 One-Health-Ansatz für eine kohärente Antibiotika-Strategie in der Human- und Veterinärmedizin (N 22.3.13, Heim; S 9.9.13)

2014 P 14.3065 Nutzlose Antibiotika. Resistenzbildung (N 20.6.14, Heim)

Der Bundesrat hat am 18. November 2015 die Nationale Strategie Antibiotikaresistenzen (StAR) gutgeheissen und damit auch die Anliegen der Motion 12.4052 und des Postulats 14.3065 erfüllt. Die Strategie ist veröffentlicht unter [www.parlament.ch](http://www.parlament.ch) > Geschäft (Geschäftsnummer eingeben) > auf gesuchten Vorstoss klicken > Bericht in Erfüllung des parlamentarischen Vorstosses.

StAR stellt gemäss der Motion den One-Health-Ansatz ins Zentrum. Die Massnahmen der Strategie sind bereichsübergreifend definiert, und die Ziele betreffen den Human-, den Veterinär-, den Landwirtschafts- wie auch den Umweltbereich gleichermassen. Im Handlungsfeld «Forschung und Entwicklung» ist das Anliegen des Postulats aufgenommen. So wird bei der Umsetzung von StAR erforscht, ob und in welchem Umfang antibiotikaenthaltende Mittel, die frei und ohne Rezept erhältlich sind (z. B. gewisse Medikamente für den Rachen) sowie antibiotisch wirkende Stoffe (z. B. für die Oberflächenbehandlung) relevant für die Resistenzbildung sind.

Der Bundesrat erachtet das Anliegen der Motion und des Postulats als erfüllt und beantragt deren Abschreibung.

2014 P 13.4125 Mehr Transparenz für Patienten über die Qualität im Spitalbereich (S 4.3.14, Eder)

Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) publiziert seit 2009 die Mortalitäts- und Fallzahlen zu Eingriffen und Diagnosen in den Schweizer Akutspitälern. Seit 2015 ist zudem eine Übersichtsliste zu den Fallzahlen aufgeschaltet. Diese ist eine Dar-